

Fachgewerkschaft
der
Finanzverwaltung



BBW
Beamtenbund
Tarifunion

**Landesverband
Baden-Württemberg e.V.**

Aufruf zur

Protest-Kundgebung

des Beamtenbund Baden-Württemberg

am

Samstag, den 03. März 2012

Beginn: 10:00 Uhr

**im Kultur- und Kongresszentrum
Liederhalle, Stuttgart**

Organisatorische Einzelheiten erfahren

Sie über Ihren DSTG-Ortsverband

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in 2012 geht es „nur“ um eine zeitliche Verschiebung der Gehaltserhöhung, aber

- sowohl die SPD als auch die Grünen haben vor der Landtagswahl 2011 auf Anfragen des BBW und einzelner Mitgliedsverbände definitiv erklärt, es werde keine Einschnitte bei den Beamten geben
- nun wird gleich im ersten Landeshaushalt der grün-roten Koalition nicht Wort gehalten
- und dies trotz unerwartet hohem Steuereinkommen mit gut 2 Milliarden Mehreinnahmen
- Es kann nicht sein, dass Beamte als einzige gesellschaftliche Gruppe zusätzlich für Kosten herangezogen werden, um gesellschaftspolitische Vorhaben der Koalition (wie z.B. Abschaffung der Studiengebühren) zu finanzieren.
- Wir sind keine ehrenamtlichen Mitarbeiter der Landesregierung. Wie jeder andere arbeiten wir für unseren Lebensunterhalt und wollen nicht Jahr für Jahr weiter von der allgemeinen Einkommensentwicklung abgehängt werden.
- Wir haben lange und hoch qualifizierte Ausbildungen absolviert und leisten erfolgreiche Arbeit. Wenn schon nur für die wenigsten von uns der Anspruch auf leistungsgerechte Bezahlung erfüllt wird, sind weitere Einkommenseinbußen nicht hinnehmbar.
- Wir können und wir wollen unsere Arbeitsleistung nicht kostenlos erbringen.

- Wenn die Landesregierung ihren Bürgern Service bietet, muss sie diesen Service bezahlen oder einstellen.

**Unser Protest soll der Regierungskoalition
aber auch für die nächsten Jahre ein
deutliches Signal sein:**

Wir lassen nicht alles mit uns machen!!

- Wir warnen davor, den Haushalt auf Kosten der Beamtenschaft sanieren zu wollen. Wir werden mit allem Einsatz gegen weitere Verschlechterungen, bei Besoldung, Alters- und Krankenversorgung kämpfen.
- 61 % der Beamten haben im März 2011 Grün-Rot gewählt. Ohne dieses geänderte Wahlverhalten hätte es keinen Regierungswechsel in Stuttgart gegeben.
- Die Koalitionsparteien sollten sich ernsthaft überlegen, ob sie künftig auf dieses Wählerpotential verzichten wollen und können.

Um dies der Koalition eindringlich vor Augen zu führen, unterstützt die DSTG die Protestveranstaltung des Beamtenbundes und ruft alle Kolleginnen und Kollegen auf, an der Veranstaltung am Samstag, dem 03. März 2012, in Stuttgart teilzunehmen.

Organisatorische Einzelheiten regeln die Bezirksverbände Baden und Württemberg und unsere Ortsverbände!

Wir sehen uns in Stuttgart!!

Klaus Becht, Landesvorsitzender